

Danksagung

Die vorliegende Arbeit ist im Wesentlichen während meiner Tätigkeit am Lehrbereich Politische Soziologie und Sozialpolitik des Instituts für Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin entstanden. Prof. Dr. Claus Offe möchte ich für seine in gleicher Weise Autonomie fördernde und fordernde Betreuung meiner Dissertation besonders danken. Besonderer Dank gilt auch Prof. Dr. Herfried Münkler. Ohne sein Entgegenkommen, mir in einer Promotionsordnung bedingt schwierigen Situation seine Hilfe und Tätigkeit als Gutachter anzubieten, läge die Arbeit heute noch nicht vor. Den Grundstein zur Arbeit habe ich an der Freien Universität Berlin gelegt. Dort haben Prof. Dr. Wolf-Dieter Narr und Prof. Dr. Margit Mayer meine Vorarbeiten begutachtet und empfohlen. Dafür danke ich ihnen.

Zu Dank verpflichtet fühle ich mich der *Friedrich-Ebert-Stiftung* (FES). Sie hat mein Studium mit einem Stipendium gefördert. Danken möchte ich des Weiteren der *Rosa-Luxemburg-Stiftung* (RLS) für das Promotionsstipendium, das sie mir gewährt hat, und für ihre Beteiligung an den Druckkosten des vorliegenden Bandes.

Dr. Milena Büchs, Dipl. Sowi Nancy Ehlert, Dr. Katrin Mohr und M.A. Andrea Plöger haben durch ihre gründliche Kritik an früheren Fassungen die Arbeit verbessert. Dafür möchte ich ihnen danken. Dank gilt nicht zuletzt den neben den Gutachtern weiteren Mitgliedern meiner Promotionskommission: Prof. Dr. Friedbert W. Rüb, Dr. Grit Straßenberger und Katharina Krüger.

Andrea, Juri und Bela danke ich für den Antrieb, die Arbeit pragmatisch abzuschließen.

Berlin, Februar 2011

